

Wissenswertes über die RoHS Richtlinie !

- **RoHS** ist eine Kurzform für **Reduction of Hazardous Substances** in Electrical and Electronic Equipment (Richtlinie zur Beschränkung gefährlicher Stoffe in Elektround Elektronikgeräten). Diese Richtlinie ist auch bekannt als die **bleifreie Richtlinie**.
- Die rechtliche Nummer ist **2002/95/EC**, die mit den bekannten Suchmaschinen im Internet gesucht werden kann.
- Definition für elektrische und elektronische Geräte (EEE): Geräte, die von elektrischen Strömen und elektromagnetischen Feldern abhängig sind, um einwandfrei funktionieren zu können. Geräte für die Erzeugung, Übertragung und Messung solcher Ströme und Felder gehören in die Kategorie die in Anhang 1A der Richtlinie 2002/96/ES (WEEE) festgelegt sind und für eine Nutzung mit einer Bemessungsspannung, die 1.000 V AC und 1.500 VDC nicht überschreiten darf, entwickelt wurden.
- Folgende Substanzen wurden für elektrische und elektronische Geräte zum **1. Juli 2006** verboten: **Blei, sechswertiges Chrom (Chrom VI), Quecksilber, Kadmium, polybromiertes Biphenyl (PBB), polybromierter Diphenyl Ether (PBDE)**
- Produkte, die bislang ausgenommen sind: medizinische Geräte (WEEE IA.8) sowie Überwachungs- und Kontrollinstrumente. (WEEE IA.9).
- Für die Produktion mit bleifreier Elektronik sind höhere Löttemperaturen erforderlich. Die Komponenten müssen dieser Gegebenheit standhalten.

Bei weiteren Fragen zum Thema WEEE und RoHS stehen wir Ihnen bei Bedarf gerne zur Verfügung.